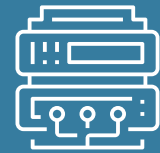


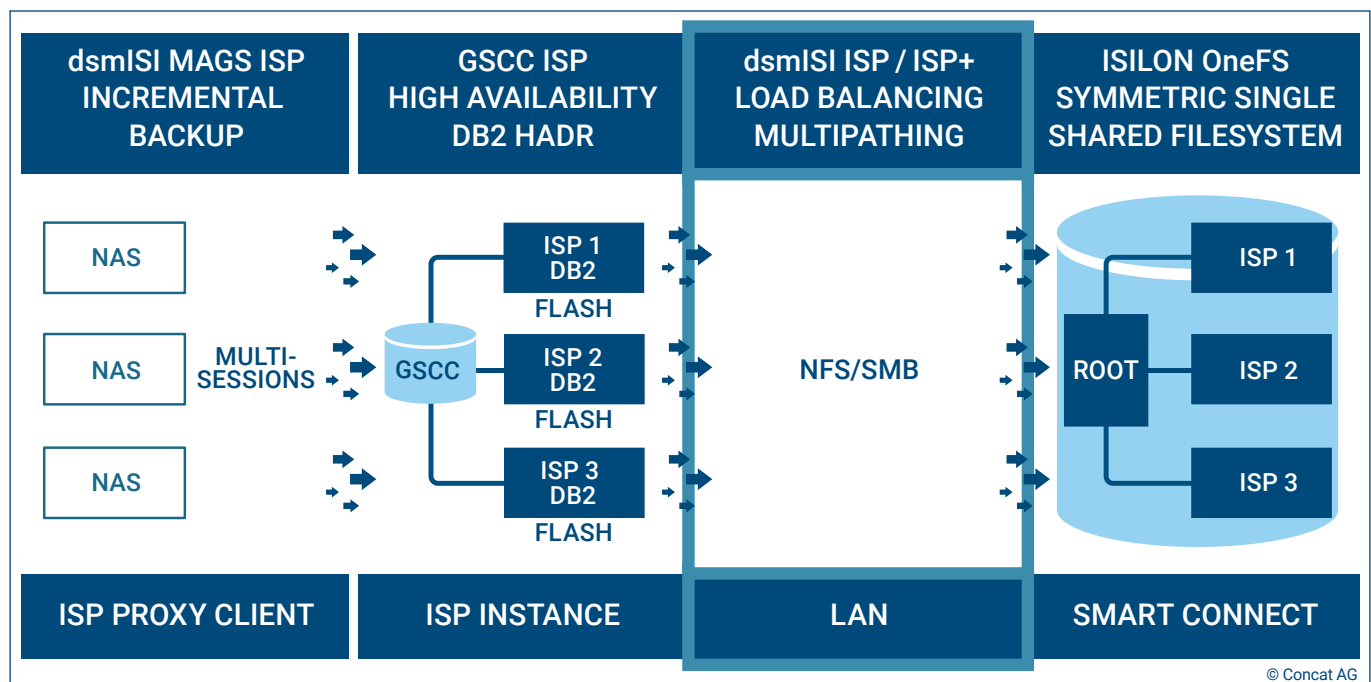
dsmISI ISP

Vereinfacht die Integration von
ISP und ISP+ in Scale-out-Storage

dsmISI
ISP / ISP+



dsmISI ISP vereinfacht die Integration von IBM Spectrum Protect (ISP) und IBM Spectrum Protect Plus (ISP+) in Dell EMC PowerScale OneFS und beschleunigt die Backup/Restore-Zeiten.



Im Prinzip ist dsmISI ISP als dynamisches Multipathing zu verstehen, das zur Laufzeit der Write- oder Read-I/Os immer den Netzwerkpfad mit der geringsten Latenz nutzt. dsmISI ISP wird auf dem Betriebssystem, z. B. Linux, Unix und Windows, als Daemon/Service installiert, kommuniziert fortan mit den angebotenen OneFS-Clustern und stellt automatisch NFS/SMB-Verbindungen zu allen Knoten her. Die angebotenen Betriebssysteme haben somit aktive NFS/SMB-Verbindungen zu allen OneFS-Knoten. dsmISI ISP erkennt automatisch, wenn OneFS-Knoten ausfallen, aus dem Cluster entnommen oder zum Cluster hinzugefügt werden. Übernahmen bei Ausfall erfolgen transparent für ISP. Die dynamische Lastverteilung zur Laufzeit stellt eine gleichmäßige Auslastung aller Knoten des Clusters sicher. In ISP-Plus-Umgebungen wird dsmISI auf dem vsnap-Server eingerichtet und der vsnap-Pool wird über die OneFS-Knoten verteilt (Striping).



Die Vorteile von dsmlSI ISP:

- Dynamisches Multi-Pathing, das zur Laufzeit der Write oder Read-IOs immer den Netzwerkpfad mit der geringsten Latenz nutzt.
- Stellt automatisch aktive NFS/SMB-Verbindungen zu allen OneFS-Knoten her.
- Lastet alle Knoten des OneFS-Clusters gleichmäßig aus.
- Erkennt automatisch den Ausfall, die Entnahme und Erweiterungen von Knoten in OneFS-Clustern.
- Unterstützt ISP unter Linux, Unix und Windows sowie beliebig viele Dell EMC PowerScale-Systeme.
- Wird auf dem Betriebssystem als Daemon/Service installiert.
- Kann völlig transparent und unabhängig voneinander mit z. B. dsmlSI Veeam, dsmlSI DB und/ oder anderen Anwendungen eingesetzt werden.
- Unterstützt IBM Spectrum Protect Plus einschließlich vsnap-Pools.

